

Projektbericht: Hohenzollerische Landesbahn



Ausgangssituation

Die HZL hat für die Schienenfahrzeug-instandhaltung und -pflege einen Service-Stützpunkt errichtet. In der eigenen Portalwaschanlage werden täglich 6-10 Schienenfahrzeuge gereinigt. Das Waschwasser soll wiederverwendet werden. Außerdem wünscht die HZL aufgrund der großen Dachflächen die Einbeziehung einer Regenwassernutzung.

Projektdaten:

Anlagentyp: NEUTRAclear
 Bauherr: HZL, Immendingen
 Planung: Mall GmbH
 Behälterbau: Mall GmbH
 Montage, Inbetriebnahme: Mall GmbH
 Fertigstellung: August 2003

Problemlösung

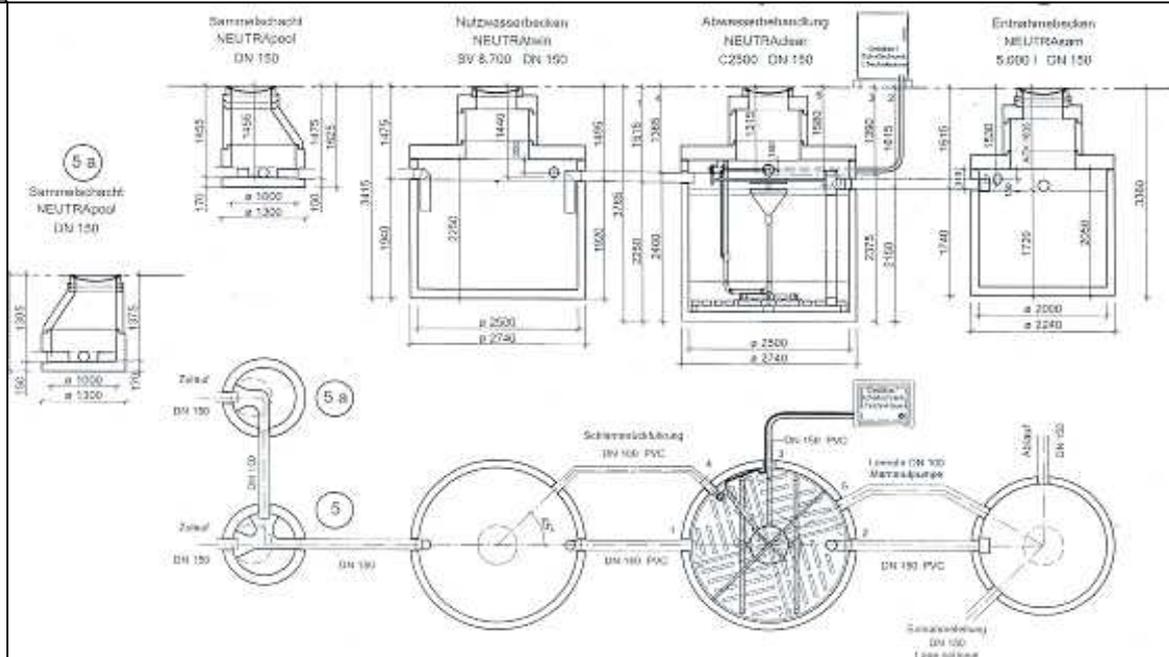
Kreislaufwasserbehandlung mit Option Regenwassernutzung

Das verschmutzte Waschwasser der Fahrzeugreinigung wird über eine Vorbehandlung einer NEUTRAclear C2500 zugeführt und anschließend in eine oberirdische Vorlage gepumpt, welche in bestimmten Zeitabständen, abhängig von der Außentemperatur, umgewälzt wird, um einer Geruchsbildung vorzubeugen.

Aus der bauseits hergestellten Zisterne wird Regenwasser ebenfalls in eine oberirdische Vorlage gepumpt und dort ohne Belüftungsmaßnahmen bevorratet. Somit können Kreislauf- und Regenwasser beliebig für einzelne Waschstufen eingesetzt werden.

Vorteile auf einen Blick

- Beton-Fertigteile in C35/45 (B45)
- Betriebskostensenkung durch die Kreislaufwasserbehandlungsanlage NEUTRAclear und die integrierte Regenwassernutzung
- Schnelle visuelle Kontrolle von Kreislauf- und Regenwasser möglich durch oberirdische Vorlagen
- Steuerungstechnik und oberirdische Peripherie sehr gut zugänglich



Mall GmbH

Hüfanger Straße 39-45
 78166 Donaueschingen
 Telefon: +49 771 8005-0
 Telefax: +49 771 8005-100

info@mall.info
 www.mall.info